

1. Variante

Die fenaco Genossenschaft übernimmt ein GA-ABO.

Preis: 2'780 CHF

Anzahl Lernende: 551

Gesamte Kosten: 1'531'780 CHF

Diese Variante wäre natürlich die beste Möglichkeit für uns Lernende, aber wir gehen schwer davon aus, dass diese Variante nicht durchgeführt werden kann, weil es einfach zu teuer ist.

2. Variante

Die fenaco Genossenschaft übernimmt einen Teilbetrag an ein Abo.

Preis: max. 600 CHF

Anzahl Lernende: 551

Gesamte Kosten: 330'600 CHF

Diese Variante ist deutlich einfacher umsetzbar, als die erste Variante. Die Kosten, die die fenaco Genossenschaft übernehmen würde sind deutlich geringer. Natürlich ist es trotzdem noch viel Geld aber rund 5 Mal weniger als bei der erste Variante. Beim Preis haben wir geschrieben, dass die fenaco Genossenschaft Maximal 600 CHF übernehmen würde. Dies haben wir so aufgeschrieben, da zum Teil ein Zonen-Abo nicht 600 CHF kostet, sondern weniger. Somit würde die fenaco Genossenschaft nicht die ganzen 600 CHF übernehmen, sondern nur den Betrag, welcher auch nötig ist.

Jedoch kann die Lernende oder der Lernende selber entscheiden, ob er diesen Betrag für ein GA gebrauchen möchte (somit müsste er den restlichen Betrag selber noch dazu Zahlen), oder für ein Strecken / Zonen-Abo. Jedoch muss die Lernende oder der Lernende diesen Betrag für einen der beiden Optionen gebrauchen. Dies heisst, er kann dies nicht für sonstige Sachen, wie zum Beispiel den Lap Top, ausgeben.

Diese Variante ist die Bevorzugte von uns. Es wird ein sehr grosser Betrag übernommen und kann so sehr flexibel sein, ob man sich ein GA oder ein Strecken / Zonen-Abo holen möchte.

3. Variante

Die fenaco Genossenschaft übernimmt einen Teilbetrag an ein Abo.

Preis: max. 300 CHF

Anzahl Lernende: 551

Gesamte Kosten: 165'300 CHF

Diese Variante ist von den drei Varianten mit Abstand die günstigste. Bei dieser Variante kann die Lernende oder der Lernende auch selber entscheiden, ob er das Geld für ein Ga oder für ein Strecken / Zonen-Abo gebrauchen möchte. Letztendlich werden hier 300 CHF übernommen, aber wir glauben, diese Lösung würde sehr viele bis alle Lernende sehr zufrieden stellen. Beim Preis haben wir geschrieben, dass die fenaco Genossenschaft Maximal 300 CHF übernehmen würde. Dies haben wir so aufgeschrieben, da zum Teil ein Zonen-Abo nicht 300 CHF kostet, sondern weniger. Somit würde die fenaco Genossenschaft nicht die ganzen 300 CHF übernehmen, sondern nur den Betrag, welcher auch nötig ist. Beim Preis haben wir geschrieben, dass die fenaco Genossenschaft Maximal 600 CHF übernehmen würde. Dies haben wir so aufgeschrieben, da zum Teil ein Zonen-Abo nicht 600 CHF kostet, sondern weniger. Somit würde die fenaco Genossenschaft nicht die ganzen 600 CHF übernehmen, sondern nur den Betrag, welcher auch nötig ist.